ornata, basi albida, ad insertionem marginis basalis haud maculata. Anfractus 5 convexi, regulariter accrescentes, ultimus haud dilatatus, subinflatus, basi convexus, ad locum umbilici impressus, antice valde deflexus. Apertura ovato-rotundata, valde lunata, marginibus distantibus, supero leviter expanso, externo vix reflexisculo, basali incrassato, subdentato, ad insertionem vix dilatato.

Diam. maj. 20, mm. 18, alt. 14 Mm.

Hab. prope Palma insulae Mallorcae.

Diese hübsche Art, welche ich von Herrn Oberndörfer zur Beschreibung erhielt, steht der serpentina sehr nahe und mag wohl dafür genommen worden sein, unterscheidet sich aber auf den ersten Blick genügend durch den Mangel des Spindelfleckens, welcher bei serpentina in allen Varietäten vorhanden ist. Möglicherweise ist dies auch die Schnecke, welche Deshayes und Férussac für Hel. niciensis von den Balearen genommen.

Zur Fauna des Schwarzen Meeres.

In einer zweiten Sendung des Herrn Clessin, von der ausdrücklich bemerkt war, dass sie von Herrn Professor Retowski in Theodosia herrühre, waren folgende Arten enthalten:

Pholas candida Linné, Strandexemplar.
* Mactra edulis Linné var. corallina.
Syndosmya ovata Philippi, schöne und grosse Exemplare.
Venerupis irus Linné desgl.
* Cardium fasciatum Mont. eine einzelne Schale.
* — nodosum Turt. zwei Schalen.
— exiguum Gmelin, darunter die var. = C. scabrum Philippi.
* Raphitoma rugulosa Philippi 1 Exemplar.

* Scalaria planicosta Rve. 1 Strandexemplar, stark abgerieben.

* Trochus (Gibbula) albidus Gmelin 1 gutes Exemplar.

Eine Vergrösserung der Fauna um 6 Species, was hoffen lässt, dass ein ferneres eifrigeres Sammeln noch grösseren Zuwachs bringen wird. H. C. W.

Literaturbericht.

Dall, W. H., Intelligence in a Snail. — In the American Naturalist 1881 p. 976.

Der Autor berichtet über Schnecken, einer Art aus der Verwandtschaft der albolabris angehörig, welche die Stimme ihrer Pflegerin kannten und auf deren Ruf herbeikamen.

Fagot, P., Diagnoses de Mollusques nouveaux pour la Faune française. — In Bullet. Soc. Zool. France 10. Mai 1881.

Neu Hel. Pouzouensis, nephaeca, Pupa Anceyi, Bithynella ginolensis, Valvata Fagoti.

Kowalevsky, A. et A. F. Marion, Etudes sur les Neomenia. — In Zool. Anzeiger p. 61.

Die Autoren sind zu dem Resultat gelangt, dass alle früheren Forscher bei diesem Thiere Vorder- und Hinterende verwechselt haben, die Organe darum ganz anders gedeutet werden müssen.

Canefri, C. Tapparone, Glanures dans la Faune Malacologique de l'île Maurice. — Catalogue de la Famille des Muricides. — Sep.-Abz. aus Bullet. Soc. Malacolog. Belgique XV. 1880.

Der Autor beabsichtigt, gestützt auf reiches Material, die Fauna von Mauritius nach und nach gründlich durchzuarbeiten und beginnt mit den Muriciden (im Sinne von Woodward). Ausser zahlreichen schon früher von ihm als neu veröffentlichten Arten werden als neu beschrieben: Murex dichrous p. 19 t. 2 fig. 5. 6; — Ranella Bergeri Sow. p. 50 t. 2 fig. 1. 2; — Trophon fossuliferus p. 58 t. 3 fig. 5. 6; — Tritonidea proxima p. 64 t. 3 fig. 9. 10; — Tr. Lefevreiana p. 66 t. 3 fig. 7. 8; — Tr. polychloros p. 66 t. 3 fig. 3. 4; — Latirus concinnus p. 79 t. 2 fig. 10. 11.